

Aufsetzen des Quicksted-Moviemodells in ABAP

Das Quicksted Moviemodell ist - analog zum SAP Flugmodell - eine Sammlung von Tabellen und weiteren ABAP-Repository-Objekten, die ein Datenmodell für Übungen und Demos im ABAP-Umfeld bereitstellen.

Die entsprechenden Elemente und Daten sind nicht Teil des SAP-Standards. Deswegen müssen Sie zunächst in das gewünschte SAP-System hineingebracht werden. Wir haben uns dabei für den Weg zweier ausführbarer Programme entschieden.

- Das erste Programm < Präfix > _MOVIE_D0_ALL_CREA erstellt die notwendigen Domänen, Datenelemente, Tabellen, Views und Tabellentypen.
- Das zweite Programm <Präfix>_MOVIE_D0_ALL_FILL füllt die Tabellen mit passenden Daten.

Der <Präfix> hängt dabei von der jeweils gewünschten Namenskonvention des Entwicklers ab. Zudem verwenden wir die beiden Programme in unterschiedlichen Kursen, die diesen Präfix ebenfalls beeinflussen.

Zu den einzelnen Installationsschritten:

- Laden Sie sich die zusätzliche Installationsdatei Quicksted-Training Aufsetzen des Quicksted-Moviemodells in ABAP.txt herunter. Den Link auf die Datei finden Sie auf der Downloadseite direkt unterhalb dieses Dokumentes: Diese Textdatei beinhaltet beide Programme. Die Programme sind optisch voneinander getrennt, diese Trennung fällt beim Durchscrollen sofort ins Auge.
- Erstellen Sie ein ausführbares Programm in Ihrem System (vorzugsweise als nicht transportierbares, lokales Objekt; Namensvorschlag ZQST_MOVIE_CREA) und kopieren Sie das Coding des ersten (oberen) Reports hinein.
- Nun können Sie einige Konstanten in den ersten Zeilen des Reports anpassen:

```
REPORT zs13_movie_do_all_crea.

"Constants
CONSTANTS co_as4user TYPE as4user VALUE 'QUICKSTED'.
CONSTANTS co_as4date TYPE as4date VALUE '20220630'.
CONSTANTS co_as4time TYPE as4time VALUE '235959'.
CONSTANTS co_ddlanguage TYPE ddlanguage VALUE 'D'.
CONSTANTS co_prefix TYPE string VALUE 'ZS13_'.
```

- Mit den Konstanten co_as4user, co_as4date und co_as4time legen Sie fest, mit welchem Zeitstempel und unter welchem Ersteller die durch den Report anzulegenden Repository-Objekte erzeugt werden.
- o co_dd1anguage bestimmt die SAP-Originalsprache.



o co_prefix schließlich erlaubt, für die Elnhaltung vorgegebener Namenskonventionen einen Präfix für die Repository-Objekte zu definieren.

Ein Beispiel: Mit den obigen Einstellungen wird unter anderem eine Datenbanktabelle ZS13_OSCAR erstellt, die in der Tabelle TADIR den Benutzer QUICKSTED als Ersteller (dieser Benutzer braucht nicht in der Benutzerverwaltung zu existieren!) und als Erstellungszeitpunkt den 30.06.2022 23:59:59 benennt.

• Führen Sie diesen Report aus. Als Ergebnis sollte ein Bildschirm erscheinen, der ähnlich aussieht wie die folgende Abbildung:

```
*** DOMA/DTEL OSC_YEAR *******
DDIF_DOMA_PUT:
                sy-subrc = 0
DDIF_DOMA_ACTIVATE: sy-subrc = 0, rc = 0
TRINT_TADIR_MODIFY: sy-subrc = 0
DDIF_DTEL_PUT:
                   sy-subrc = 0
DDIF_DTEL_ACTIVATE: sy-subrc = 0, rc = 0
TRINT_TADIR_MODIFY: sy-subrc = 0
*** DOMA/DTEL OSC_NR ***
                  sy-subrc = 0
DDIF_DOMA_PUT:
DDIF_DOMA_ACTIVATE: sy-subrc = 0, rc = 0
TRINT_TADIR_MODIFY: sy-subrc = 0
                   sy-subrc = 0
DDIF_DTEL_PUT:
DDIF_DTEL_ACTIVATE: sy-subrc = 0, rc = 0
TRINT_TADIR_MODIFY: sy-subrc = 0
*** DOMA/DTEL OSC DATE ***
DDIF_DOMA_PUT:
                   sy-subrc = 0
DDIF_DOMA_ACTIVATE: sy-subrc = 0, rc = 4
```

- Warnungen (RC = 4) sind normal und stellen kein Problem dar. Fehler (RC = 8) müssen dagegen näher untersucht werden.
- Ein mehrfaches Ausführen des Reports erzeugt im Normalfall ebenfalls keine Probleme.
- Sämtliche Repository-Objekte werden durch den Report als lokale Objekte angelegt.
- Erstellen Sie ein zweites ausführbares Programm in Ihrem System (vorzugsweise als nicht transportierbares, lokales Objekt; Namensvorschlag ZQST_MOVIE_FILL) und kopieren Sie das Coding des zweiten (unteren) Reports hinein.
- Hier müssen etwas mehr Codingzeilen angepaßt werden, abhängig davon, was Sie im ersten Report verändert haben. Hintergrund ist, daß für das Befüllen der Datenbanktabellen über das Programm diese als Variablenvorlagen (= Typen) vorhanden sein müssen. Vor dem Erstellen der Tabellen durch den ersten Report sind diese Typen dem ABAP-System jedoch noch nicht bekannt. Und wenn Sie anstelle des Default Präfix (hier: "ZS13_") einen anderen gewählt haben, muß dieser neue Präfix sowohl als Konstante in Zeile 9 als auch als Typ in den Zeilen 12 bis 19 ersetzt werden.



```
6
     REPORT zs13_movie_do_all_fill.
 7
 8
     "Constants
9
     CONSTANTS co_prefix TYPE string VALUE 'ZS13_'.
10
     "Variablen
11
12
     DATA gt_osc_smpl TYPE STANDARD TABLE OF zs13_oscar.
13
     DATA gt_osc_smpl_song TYPE STANDARD TABLE OF zs13_oscar_song.
14
     DATA gt_distributor TYPE STANDARD TABLE OF zs13_distributor.
     DATA gt_person TYPE STANDARD TABLE OF zs13_person.
15
     DATA gt_oscargala TYPE STANDARD TABLE OF zs13_oscar_gala.
16
17
     DATA gt_oscart TYPE STANDARD TABLE OF zs13_oscart.
     DATA gt_mov_movies TYPE STANDARD TABLE OF zs13_movies.
18
19
     DATA gt_moviest TYPE STANDARD TABLE OF zs13_moviest.
20
     DATA gv_rc LIKE sy-subrc.
21
     DATA gv_ddicname TYPE ddobjname.
```

• Führen Sie auch den zweiten Report aus. Als Ergebnis sollte ein Bildschirm erscheinen, der ähnlich aussieht wie die folgende Abbildung.

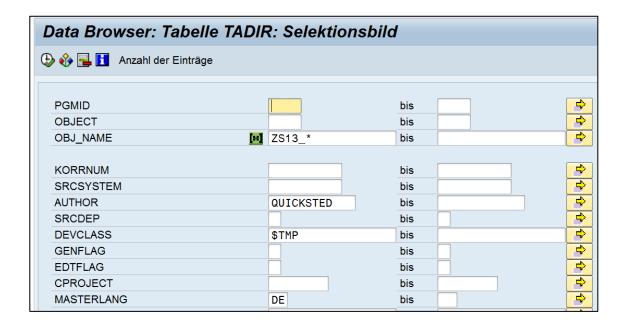
```
Programm ZS13_MOVIE_DO_ALL_FILL

ZS13_OSCAR - DELETE FROM TABLE : rc = #, sy-subrc = 4
ZS13_OSCAR - INSERT INTO TABLE : rc = #, sy-subrc = 0
ZS13_OSCAR - DELETE FROM TABLE 000: rc = #, sy-subrc = 4
ZS13_OSCAR - INSERT INTO TABLE 000: rc = #, sy-subrc = 0
ZS13_OSCAR_SONG - DELETE FROM TABLE : rc = #, sy-subrc = 4
ZS13_OSCAR_SONG - INSERT INTO TABLE : rc = #, sy-subrc = 0
ZS13_OSCAR_SONG - DELETE FROM TABLE 000: rc = #, sy-subrc = 4
ZS13_OSCAR_SONG - INSERT INTO TABLE 000: rc = #, sy-subrc = 0
ZS13_DISTRIBUTOR - DELETE FROM TABLE: rc = #, sy-subrc = 4
ZS13_DISTRIBUTOR - INSERT INTO TABLE: rc = #, sy-subrc = 0
ZS13_DISTRIBUTOR - INSERT INTO TABLE: rc = #, sy-subrc = 0
```

- Warnungen (RC = 4) sind normal und stellen kein Problem dar. Fehler (RC = 8) müssen dagegen näher untersucht werden.
- Ein mehrfaches Ausführen des Reports erzeugt im Normalfall ebenfalls keine Probleme. Das Programm löscht in einem ersten Schritt alle Daten aus den jeweiligen Tabellen heraus und fügt sie dann wieder neu ein.
- Das Programm füllt Daten in die Tabellen sowohl für den aktuellen Mandanten (egal welcher es ist) als auch explizit für den Mandanten 000. Daher ist es besser, diesen zweiten Report NICHT im Mandanten 000 zu starten, da dann die gewünschte Datenverteilung nicht zustande kommt.
- Kontrollieren Sie, onb die Daten korrekt ins System eingespielt wurden. Zunächst in der Transaktion SE16 in der Tabelle TADIR, welche mit Ihrem gewählten Präfix vorhandene Repository-Objekte es gibt.

Folgende Objekte sollten vorhanden sein:





```
R3TR D0MA ZS13 DTR DISTR NAME
R3TR D0MA ZS13_DTR_YEAR_BEG
R3TR D0MA ZS13_DTR_YEAR_END
R3TR D0MA ZS13_MOV_B0X0FFICE
R3TR D0MA ZS13 MOV BUDGET
R3TR D0MA ZS13_MOV_CURRENCY
R3TR D0MA ZS13_MOV_DATE
R3TR D0MA ZS13_MOV_DISTRIBUTOR
R3TR D0MA ZS13 MOV DURATION
R3TR D0MA ZS13 MOV LANG
R3TR D0MA ZS13_MOV_LNK_POSTER
R3TR D0MA ZS13_MOV_LNK_WIKI
R3TR D0MA ZS13_MOV_MOVIE
R3TR D0MA ZS13_MOV_NAME
R3TR D0MA ZS13_MOV_YEAR
R3TR D0MA ZS13 OSC CITY
R3TR D0MA ZS13_0SC_DATE
R3TR D0MA ZS13_0SC_H0ST
R3TR D0MA ZS13_OSC_LANG
R3TR D0MA ZS13_OSC_LOCATION
R3TR D0MA ZS13_OSC_MOVIE
R3TR D0MA ZS13_0SC_N0_C0MP
R3TR D0MA ZS13 OSC NR
R3TR D0MA ZS13 OSC PERSON
R3TR D0MA ZS13_OSC_SNG_NAME
R3TR D0MA ZS13_OSC_SNG_STATUS
R3TR D0MA ZS13_0SC_TITLE
R3TR D0MA ZS13_0SC_YEAR
R3TR D0MA ZS13 PERS BIRTHNAME
R3TR D0MA ZS13_PERS_DATE
R3TR D0MA ZS13 PERS FIRSTNAME
R3TR D0MA ZS13_PERS_FLG_ARTIST
R3TR D0MA ZS13_PERS_FLG_DIRECTOR
R3TR D0MA ZS13_PERS_FULLNAME
R3TR D0MA ZS13_PERS_FULLNAMEINV
```

R3TR D0MA ZS13_DTR_DISTR_ID



- R3TR D0MA ZS13_PERS_LASTNAME R3TR D0MA ZS13_PERS_LOCATION R3TR DTEL ZS13_DTR_DISTR_ID R3TR DTEL ZS13_DTR_DISTR_NAME R3TR DTEL ZS13_DTR_YEAR_BEG R3TR DTEL ZS13_DTR_YEAR_END R3TR DTEL ZS13_MOV_BOX0FFICE
- R3TR DTEL ZS13_MOV_BUDGET R3TR DTEL ZS13_MOV_CURRENCY
- R3TR DTEL ZS13_MOV_DATE
- R3TR DTEL ZS13_MOV_DISTRIBUTOR R3TR DTEL ZS13_MOV_DURATION
- R3TR DTEL ZS13_MOV_LANG
- R3TR DTEL ZS13 MOV LNK POSTER R3TR DTEL ZS13_MOV_LNK_WIKI
- R3TR DTEL ZS13_MOV_MOVIE
- R3TR DTEL ZS13_MOV_NAME R3TR DTEL ZS13_MOV_YEAR
- R3TR DTEL ZS13_OSC_CITY
- R3TR DTEL ZS13_OSC_DATE
- R3TR DTEL ZS13 OSC HOST
- R3TR DTEL ZS13_OSC_LANG
- R3TR DTEL ZS13_OSC_LOCATION
- R3TR DTEL ZS13_OSC_MOVIE
- R3TR DTEL ZS13_OSC_NO_COMP
- R3TR DTEL ZS13_OSC_NR
- R3TR DTEL ZS13_OSC_PERSON
- R3TR DTEL ZS13_OSC_SNG_NAME
- R3TR DTEL ZS13 OSC SNG STATUS
- R3TR DTEL ZS13_OSC_TITLE
- R3TR DTEL ZS13_OSC_YEAR
- R3TR DTEL ZS13_PERS_BIRTHNAME
- R3TR DTEL ZS13_PERS_DATE
- R3TR DTEL ZS13_PERS_FIRSTNAME
- R3TR DTEL ZS13_PERS_FLG_ARTIST
- R3TR DTEL ZS13_PERS_FLG_DIRECTOR
- R3TR DTEL ZS13_PERS_FULLNAME
- R3TR DTEL ZS13 PERS FULLNAMEINV
- R3TR DTEL ZS13_PERS_LASTNAME
- R3TR DTEL ZS13_PERS_LOCATION
- R3TR TABL ZS13_DISTRIBUTOR
- R3TR TABL ZS13_MOVIES
- R3TR TABL ZS13 MOVIEST
- R3TR TABL ZS13_OSCAR
- R3TR TABL ZS13_OSCART
- R3TR TABL ZS13_OSCAR_GALA
- R3TR TABL ZS13_OSCAR_SONG
- R3TR TABL ZS13_PERSON



Die Tabelle ZS13_OSCAR (oder <Präfix>_OSCAR, wenn Sie den Default-Präfix verändert hatten) muß im aktuellen Mandanten zwölf Einträge besitzen.



• Im Mandanten 000 sollten zwei Einträge existieren:

